

Abo **Sommertheater in Belp**

# Eine Autopanne beschäftigt das hohe Gericht

Am Ende kann der Protagonist nicht mehr zwischen Spiel und Wirklichkeit unterscheiden. Das Berner Sommertheater bringt Dürrenmatts Stück «Die Panne» auf die Bühne.

Stefan Kammermann  
Publiziert heute um 16:54 Uhr



In der Inszenierung des Berner Sommertheaters «Die Panne» geht es auch mal drunter und drüber.

Foto: zvg

Die Köpfe sind leer, die Erinnerungen lange her, oder gar nicht mehr da. Auch das mannigfaltig angebotene Tablettli gegen Kopfschmerzen hilft nicht wirklich: So beginnt die Premiere des Berner Sommertheaters «Die Panne» von Friedrich Dürrenmatt im Aaresaal des Dorfzentrums Kreuz in Belp. Nach der pandemiebedingten Zwangspause spielt die Amateurbühne nicht wie gewohnt im Casino des Psychiatriezentrums in Münsingen. «Für dieses Jahr braucht das Zentrum den Theatersaal wegen der Pandemie selber», erklärte Christian Lopez, Präsident des Theatervereins. Kopfschmerzen hat er deswegen keine.

Im Gegenteil: «Wir freuen uns sehr, das Stück jetzt auf die Bühne zu bringen», betont er vor Vorstellungsbeginn. Seit zwei Jahren wartet das Team des Berner Sommertheaters auf diesen Moment. Die Proben im 2020 waren weit fortgeschritten, als die Theaterproduktion aufgrund der Corona-Pandemie zwei Wochen vor der damals geplanten Premiere abgesagt werden musste. «Wir haben immer an das Stück geglaubt und mussten lediglich zwei Rollen neu besetzen», so der Präsident. Die Freude jedenfalls war den Protagonisten am Freitagabend zum Premierenstart ins Gesicht geschrieben. «Wir freuen uns einfach, das überspielt die Nervosität», meinte Christian Lopez.

## **Prozess für Zufallsgast**

Etwas getrübt ist indes die Freude für den Textilreisenden Alfredo Traps (Urs Liechti). Dessen Wagen streikt. Die Panne führt den Mann in eine seltsame Gerichtsstube. Vier Juristen im Ruhestand inszenieren zum Zeitvertreib eine Gerichtsverhandlung. Der ehemalige Richter Wucht (Ruedi Keller), die einstige Staatsanwältin Zorn (Regina Christen), der frühere Verteidiger Kummer (Roger Zaugg) und Pilet, der Henker (Giovanni Ferrieri), spielen mit ihrem Zufallsgast Prozess.

Alfredo Traps findet das Spiel, wie es alle nennen, ziemlich

spassig. Zumal es mit viel Trinkgelage, Lachs- und Kaviarbrötli gespickt ist. Bereitwillig übernimmt er die Rolle des Angeklagten im allabendlichen Spiel der wunderlichen Pensionäre. Traps hält sich für völlig unschuldig und schenkt dem Hinweis, dass sich immer eine Schuld finden lasse, keine Beachtung. Als einfach denkender Geschäftsmann bemerkt er nicht, dass er vom Beginn des Essens an verhört wird.

Ohne viel zu überlegen, erteilt er Auskunft über sein Leben, seine Seitensprünge und wie er sich hochgearbeitet hat. Verteidiger Kummer ermahnt den Gestrandeten vergeblich zur Zurückhaltung und verkündet alsbald, es handle sich bei seinem Klienten um eine unschuldige Rarität. Doch Traps plaudert weiter und verstrickt sich mehr und mehr in seinem Lebenslauf, bis ihm schliesslich der Mord an seinem verstorbenen Chef Gygax vorgeworfen wird.

## Viele Fragen

Zehn Personen spielen bei der neusten Aufführung des Berner Sommertheaters unter der Regie von Arlette Zurbuchen mit. Das Ensemble nimmt das Publikum auf eine vielsichtige Reise mit. Im Stück geht es um unklare Verhältnisse, Verstrickungen und darum, dass Rechtschaffenheit und Verbrechen manchmal nahe beieinander liegen. Vermutlich hat es auch die reguläre Justiz nicht ganz einfach, zwischen Schuld und Unschuld zu richten. Das Publikum jedenfalls kann sich auf einen spannenden Abend einstellen. Insbesondere die Körpersprache und die Mimik des mit dem Röllator kämpfenden Henkers, verbunden mit seinen wenigen Worten, sorgen für Schmunzler. Schade eigentlich, dass das üppige Essen und Trinken auf der Bühne lediglich vorgespielt wird. «Auf Wunsch des Autors werden keine echten Lebensmittel benutzt», heisst es dazu im Programmheft.

---

*Das Stück «Die Panne» von Friedrich Dürrenmatt wird bis zum 14. Mai im Aarsaal des Dorfzentrums Kreuz in Belp aufgeführt. Reservation und Informationen unter [www.ber-](http://www.ber-)*

*nersommertheater.ch ↗.*